Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 94 (1996)

Heft: 12

Buchbesprechung: Fachliteratur = Publications

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

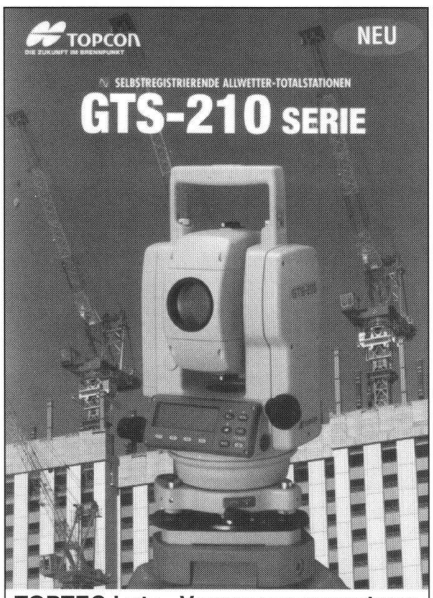
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

jedoch befassen sich mit aktuellen, praxis- und anwendungsbezogenen Problemen. Stets blieb der Autor auch seiner alten Liebe, dem Strassenbau, treu. Ein weltweit bekanntes Werk, die Klothoidentafel, ist eng mit dem Namen Kasper verbunden. Es enthält die für jeden Strassenbauer wichtigen Zahlenwerte für die Absteckung der «ruckfreien» Übergänge von der Geraden in einen Kreisbogen.
Im Jahre 1960 folgte Kasper der Berufung als Professor für Photogrammetrie an die Eidg. Technische Hochschule Zürich. In der Abteilung für Vermessung und Kulturtechnik übte er die Lehrtätigkeit bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1973 aus. Während dieser Zeit knüpfte er neue Kontakte und arbeitete für die Schweiz in verschiedenen internationalen Organisationen mit.
Auch nach der Pensionierung trat im betriebsamen Leben von Hugo Kasper keine Beruhigung ein. Architekturphotogrammetrie im Dienste der Denkmalpflege hiess sein neues «Hobby». Er widmete sich der photogrammetrischen Erfassung schützenswerter Kulturdenkmäler, seien es historische Bauten wie u.a. Kirchen und deren Inneneinrichtungen, Monumente aller Grössen und Arten. In einem von ihm geleiteten Privatbüro besass er das Instrumentarium für Aufnahmen und Auswertung. In der ganzen Schweiz wurden die Dokumentationsarbeiten durchgeführt, wie zum Beispiel in St. Gallen, Lichtensteig, Sursee, Sion, Solothurn oder Werdenberg SG.
Noch bis kurz vor seinem Tod im Jahre 1981 war Hugo Kasper freier Mitarbeiter und Berater bei Wild in Heerbrugg. Seine Berufs- und Lebenserfahrung liess er in vielen und oft langen Gesprächen bereitwillig seinen Fachkolleginnen und -kollegen zugute kommen.

G. Kasper, G. Bormann



TOPTEC Lutz · Vermessungssysteme
Neunbrunnenstr. 180 · 8046 Zürich
Telefon und Fax 01/371 72 67

Fachliteratur Publications

K.B. Atkinson (Ed.):

Close Range Photogrammetry and Machine Vision

Whittles Publishing, Caithness 1996, 370 p., ISBN 1-870325-46-X.

This book presents a coherent and representative view of close range photogrammetry and machine vision through the contributions of 12 acknowledged international experts. The methodology, algorithms, techniques and equipment necessary to achieve digital photogrammetric solutions, some of which are in real time, are presented. Contemporary aspects of close range photogrammetry are also fully covered. Advances in the theory are given as is a range of important applications which illustrate the flexibility and comprehensive nature of these techniques of three dimensional measurement.
Each chapter provides well researched material with extensive literature citations producing an invaluable reference source, advanced text and thorough account of the different aspects of the subject. The book will be relevant to academics and professionals in phtogrammetry, surveying, geomatics and engineering and any discipline where these measurement techniques find application, such as architecture, archaeology, medical imaging, civil and mechanical engineering and industrial metrology.

W. S. Warner, R.W. Graham, R.E. Read:

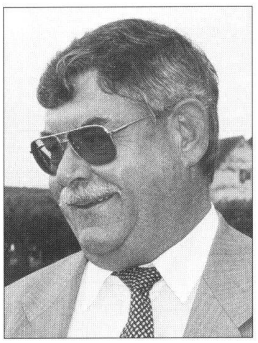
Small Format Aerial Photography

Whittles Publishing, Caithness 1996, 350 p., ISBN 1-870325-56-7.

Small Format Aerial Photography provides an inexpensive alternative to conventional large format aerial survey. This book forms a complete guide to aerial photography operations using small cameras. From the basics of mapping, measurement and photography to all technical details of planning a survey and numerous applications and case studies, the book enables the reader to understand all aspects of the subject. The authors draw on their wealth of experience resulting in a book that is full of practical advice and helpful hints to ensure the reader benefits fully from this flexible and cost-efficient technique.

Persönliches Personalia

Paul Domeisen-Gasser, 1938–1996



Paul Domeisen wurde am 10. Oktober 1938 in Eschenbach geboren. Dort besuchte er die Primar- und Sekundarschule und als strebsamer, guter Schüler erlaubten ihm seine weitsichtigen Eltern den Besuch der Kantonsschule St. Gallen, welche er mit Matura Typus C abschloss.
Nach seinem Abschluss in St. Gallen studierte er an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich an der Abteilung VIII Kulturingenieur. Nach einem Jahr Berufspraxis im Ingenieur- und Geometerbüro Howald in Dielsdorf erwarb er 1965 das Eidgenössische Patent als Grundbuch-Geometer.
Paul Domeisen heiratete am 3. August 1964 Beth Gasser, die ihm nicht nur eine treubesorgte Gattin war, sondern ihn auch im späteren Geschäft tatkräftig unterstützte. Aus der Ehe entsprossen drei Kinder.
Nach kurzer Berufstätigkeit im Zürcher Unterland übersiedelte das junge Paar von Dielsdorf nach Eschenbach. Paul trat im Büro Lüber in Wattwil eine neue Stelle an. Schon bald zeigte sich, dass Geometer Walter Blöchlinger in Kaltbrunn einen Nachfolger suchte. Paul kannte das Büro Blöchlinger schon von seinen Arbeitseinsätzen in den Semesterferien während der Studienzeit. 1969 eröffnete Paul als junger, moderner Ingenieur in Schmerikon sein eigenes Ingenieur- und Geometerbüro.
1980 wurde Paul Domeisen zum Stadtgeometer seiner Heimatgemeinde Rapperswil und der Gemeinde Jona als Nachfolger von Geometer Jakob Iklé gewählt. Gegenüber seinen Mitarbeitern war er stets ein korrekter und verständnisvoller Chef. Seine Arbeitsphilosophie war bestimmt durch Genauigkeit und Zuverlässigkeit.
Parallel zu seinen Verpflichtungen im Betrieb stellte er sich auch immer wieder für Aufgaben in Berufsverbänden zur Verfügung. So war er 1974–1977 Vizepräsident des Ostschweizer Geometer-Vereins (OGV) und von 1977–1981 deren Präsident. Von 1986–1991 wirkte er im Vorstand des Schweizerischen Vereins für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) tatkräftig mit. Die Ausbildung junger Berufsleute lag ihm stets am Herzen.